

Finale auf dem Podium: Konzertreihe bittet zur Sonntagsmatinee

Seit die unvergessene Mäzenin Lotte Schwarz gemeinsam mit Maestro Graziano Mandozzi vor über zwanzig Jahren die Podium-Konzerte gründete, ist der Ablauf gleich geblieben. Nach fünf Soloprogrammen treffen sich die Musikfreunde der Region zum Abschlusskonzert, bei dem alle Mitwirkenden der jeweiligen Saison noch einmal zu erleben sind. Am Sonntag, 16. Juni, um 11 Uhr gehen nun die diesjährigen Podium-Konzerte mit einem klangvollen Finale zu Ende.

Katharina Mätzler (Fagott), Friedrich Woher (Kontrabass), Maruja Sina Laukas (Violine), Maximilian Eisenhut (Viola) und Léanne von Sury (Violoncello) werden jeweils ein Werk aus ihren Soloprogrammen gestalten, es begleitet das Streicherensemble Montfort unter



Erbprinzessin Sophie und Graziano Mandozzi. Bild: Podium-Konzerte

der Leitung von Maestro Graziano Mandozzi.

Nachwuchsförderung der besonderen Art

Die Vielfalt ist der Kern der Podium-Konzerte, deren Schirm-

herrin seit Beginn I.K.H. Erbprinzessin Sophie ist. Bei diesen Konzerten haben schon viele junge Talente aus Liechtenstein und der Region aufhorchen lassen. Auch in diesem Jahr war das Niveau der

Sonntagsmatineen wieder sehr hoch und man darf gespannt sein, wenn am Sonntag, 16. Juni, um 11 Uhr beim Abschlusskonzert die Preise vergeben werden. Je besser es gelang, die aufmerksame Jury beim Wettbewerbskonzert zu überzeugen, desto mehr Konzertverpflichtungen gibt es als Belohnung, und selbstverständlich wird für jedes auch Honorar gezahlt.

Dass die Podium-Konzerte ihren Fokus statt auf einzelne Instrumente oder spezielle Musikepochen auf die künstlerische Persönlichkeit selbst legen, macht die Reihe aussergewöhnlich – und sorgt durch ihre Vielfalt jedes Mal für einen musikalisch hochinteressanten Sonntagsmorgen. Der Eintritt ist frei. (Anzeige)

Mehr: www.podium-konzerte.li